

29.10.21

Vorgehen bei positiven Schnelltests- Kohortierung von Klassen der WRS

Wenn es in einer Klasse einen positiven Corona-Schnelltest gibt werden in der WRS folgende Schritte eingeleitet:

Für das Kind:

- Das Kind wird zum Rektorat gebracht und durch die Schulsozialarbeit bzw. die Rektorin oder Sekretärin betreut.
- Das Kind erhält eine FFP2-Maske.
- Die Eltern werden kontaktiert
 - ➔ Das Kind muss umgehend abgeholt und ein PCR-Test beim Hausarzt oder in einer Schwerpunktpraxis durchgeführt werden
- Die Schule informiert das Gesundheitsamt über ein Meldeformular
- Bis zum Ergebnis des PCR-Tests begibt sich die Familie des Kindes in Selbstisolation
- Weitere Schritte veranlasst das Gesundheitsamt
- Kinder in Quarantäne erhalten Aufgaben über Moodle

Für die Klasse:

- Die Klasse darf für mindestens 5 Schultage nicht mehr mit anderen Klassen gemischt werden. Das bedeutet, die Klasse macht individuelle Pausen und kann in Religion/AES/Sport nicht mehr mit der Parallelklasse zusammen unterrichtet werden.
- Die Klasse wird täglich getestet.
- Sportunterricht darf nur noch draußen stattfinden (z.B. Spaziergang...)
- Die Klasse darf sich in der Mensa kein Essen holen!
- Der Nachmittagsunterricht findet online über Moodle statt
- Sportunterricht am Nachmittag entfällt

➔ Wenn der PCR-Test negativ ausfällt, wird die Kohortierung umgehend aufgelöst!

Susanne Seßler, Rektorin